

[13198.] **A. Lang** in Moskau sucht:
1 Kant's Menschenkunde oder philosophische Anthropologie, hrsg. von Starke.

1 Mendie, J., english-bengali and bengali-english dictionary. 2. Edit. Calcutta 1851.

[13199.] **L. F. Maske's** Antiquariat in Breslau sucht:

Archiv f. Pharmacie 1822—46.

Bartsch, Peintre-graveur.

Boettcher, über Entwickel. u. Bau der Schnecke.

Denkwürdigkeiten e. Frau von Stande.

Fels, Romane.

Kastner, Archiv. Bd. 2.

Koch, Landrecht.

Rothenfels, Schloss Ellersheim.

Brentano, Gewerksvereine.

Hermann, staatsw. Untersuchungen.

Knies, polit. Oekonomie.

Loebe, Landwirthschaft.

Scheve, phrenol. Reisebilder.

[13200.] **Paul Cieslar** in Graz sucht:

Brehm, Thierleben. Gr. Ausgabe.

Maschinenbauer. 7. Jahrg. Auch einzelne Hfte.

Quelle. IV. 1—8.

Lincke, Flora von Deutschland.

Deutschland's Flora mit 500 col. Tafeln.

Ergänzungshefte zu Meyer's Conv.-Lex.

Bd. 1. u. ff., auch einzelne Hefte.

Spaeth, Geburtshilfe.

Das belletr. Europa, v. Bruckbräu.

Payne's Panorama. III.

[13201.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (R. v. Zahn) in Dresden sucht:

1 Tittmann, die Keimung der Pflanzen. Dresden 1822.

1 — üb. den Embryo des Samenkornes. Dresden 1817.

[13202.] **Fr. Bartholomäus** in Erfurt sucht billig, wenn auch gebraucht:

Alte Opern im Clavier-Auszuge mit Text.

[13203.] Die **G. Raupp'sche** Buchh. in Tübingen sucht:

2 Bsch, das Risiko bei der Lebensversicherung. Tübingen 1861, Fues.

[13204.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:

1 Langbein, das Wort vom Kreuze. 2. Bd. (L., Raumann.)

[13205.] **W. Weber** in Berlin sucht:

Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen 1853, 54, 60.

[13206.] **Faesch & Fried** in Wien suchen:

1 Johnson, Dörren u. Aufbewahren d. Getreides. St. Petersburg 1857.

1 Reichert, Einst u. Jetzt. Album Steiermarks.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[13207.] Von:

Kluge, Gesch. d. dtsh. National-Literatur. 4. Aufl. 12 Ngr netto.

erbitte alle remittirbaren Exemplare umgehend retour. Durch schnelle Erfüllung meiner Bitte würden Sie mich zu Dank verpflichten.

Altenburg, den 29. März 1873.

Oskar Bonde.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[13208.] Für unsere Verlags-Handlung suchen wir zum baldigen Eintritt gegen hohes Salär einen durchaus gewandten Gehilfen, katholischer Confession und Gesinnung.

Dülmen, den 29. März 1873.

A. Laumann'sche Verlags-Handlg.

[13209.] Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen Gehilfen.

Gef. Offerten, womöglich mit Beischluß von Photographie und Zeugnissen in Abschrift, erbitte direct pr. Post.

Emden, 30. März 1873.

W. Gaynel.

[13210.] Für mein Sortiment-Geschäft suche ich zum baldigsten Antritt noch einen gewandten jungen Gehilfen. Herren, denen es um ein längeres Verbleiben zu thun ist, wollen sich schleunigst direct an mich wenden.

Gleiwitz.

M. Jaerber.

[13211.] In meinem Hause wird bis Mitte Mai eine Gehilfenstelle vacant, die ich mit einem jüngern, tüchtig geschulten Herrn zu besetzen wünsche, und sehe gef. Offerten entgegen.

Bewerber, welche erst kürzlich die Lehre verlassen haben, erhalten den Vorzug.

Rastatt, 26. März 1873.

W. Hanemann.

[13212.] Zu baldigem Antritt suche ich für mein Geschäft einen gut empfohlenen Gehilfen. Gef. Anerbietungen mit Abschrift der Zeugnisse und möglichst mit Photographie, sowie Aeußerung über die bisherige Thätigkeit, Alter und Confession erbitte ich mit directer Post.

C. F. Wollsdorf in Conip.

[13213.] Zum baldigen Antritt, wenn möglich bis 1. Mai, suche ich für die 2. Stelle in meiner Handlung einen gut empfohlenen jüngern Gehilfen.

Neben allen vorkommenden Arbeiten würde demselben der Verkehr mit den Kunden besonders obliegen und er Gelegenheit finden, sich mit dem besten Theile der Literatur bekannt zu machen. Offerten erbitte mit Post direct.

G. Deuerlich,

Fa. Deuerlich'sche Buchhlg. in Göttingen.

[13214.] Für mein hiesiges Verlags-Geschäft suche ich einen zuverlässigen Gehilfen, dessen möglichst sofortiger Eintritt mir erwünscht bleibt.

Breslau, am 26. März 1873.

Ferdinand Hirt.

[13215.] Eine kathol. Sortiment-Handlung in Norddeutschland sucht zum möglichst baldigen Antritt einen nicht zu jungen, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauten, zuverlässigen Gehilfen, der an selbständige Thätigkeit gewöhnt ist und den Prinzipal vertreten kann.

Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse sub Z. 24. durch die Exped. d. Bl.

[13216.] Gesucht: Ein junger Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter V. Nr. 2. nebst betr. Photographie u. s. w. durch Herrn Ed. Schmidt in Leipzig.

[13217.] Für meine Buch- und Musikalienhdlg. suche ich einen mit den nöthigen Gymnasial-Vorkenntnissen ausgestatteten jungen Mann als Lehrling. Bedingungen günstig. Eintritt kann sogleich erfolgen.

Charlottenburg.

Adolf Friese.

[13218.] Zum baldmöglichsten Eintritt suche ich für mein Sortiment- und Commission-Geschäft einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Berlin, im Januar 1873.

Springer'sche Buchhandlung (M. Windelmann).

Gesuchte Stellen.

[13219.] Ein Buchhändler, angehender Dreissiger, sucht Stellung als Disponent, Geschäftsführer oder Buchhalter in einer Druckerei oder Verlagshandlung. Derselbe bekleidete seit einer Reihe von Jahren in zwei bedeutenden Etablissements ähnliche Stellungen, kennt genau den Verkehr mit dem Publicum, die Calculation, die doppelte Buchführung und ist der franz. und engl. Sprache mächtig. Prima-Referenzen. Offerten werden unter J. T. Nr. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[13220.] Ein junger Gehilfe, seit 5 Jahren im Sortiment und Verlag thätig, mit allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie auch mit der Correspondenz und Buchführung vertraut, sucht seine jetzige Stelle zu verändern. Gef. Offerten unter Chiffre Z. 50. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Zum Schulwechsel.

[13221.]

Inserate über Schulbücher, Unterrichtsmittel, Volksliteratur u. finden die beste Beachtung durch die Berliner

Pädagogische Zeitung.

Organ für Volkserziehung.

Dieselbe hat hier am Ort allein mehr als 1000 Leser. Insetrate 3 Sgr. pro Zeile mit 10% Rabatt gegen baar.

Denike's Verlag in Berlin.

August Dunker, Xylographisches Institut

[13222.]

in Leipzig,

Grimmaische Strasse 16, Mauricianum

III. Etage,

empfehlte sich den Herren Verlegern zur Herstellung einzelner Platten, sowie Illustration ganzer Werke unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung. Proben stehen auf gefälliges Verlangen zu Diensten.